

Düngebedarfsermittlung

Antrag für die Erstellung einer Düngebedarfsermittlung

Zentraler Ansprechpartner:

Benjamin Fichtner, Tel: 0151-10820402, E-Mail: benjamin.fichtner@bioland.de

Angaben zum Betrieb:		Eingangsdatum	Notizen	
Name Vorname	Straße	PLZ Ort	Telefon / Mobiltelefon	Fax
0 9 Betriebsnummer	☐ Kalenderjahr Bezugszeitraum	ha landw. genutzte Fläche (LF)		
Ermittlung gewünscht für	□ Acker □ Futterbau	☐ Grünland		

Hinweise zum Ausfüllen der Bögen:

- Füllen Sie die einzelnen Zeilen bitte vollständig aus und benutzen Sie für jeden Schlag bzw. jede Bewirtschaftungseinheit eine eigene Zeile. Sollten die Zeilen nicht ausreichen, bitte auf einem gesonderten Blatt ergänzen, bzw. weitere Tabellen bei uns anfordern.
- Bei Bewirtschaftungseinheiten bitte im Blatt "Angaben zur Düngebedarfsermittlung" als Namen "Bewirtschaftungseinheit 1" (usw…) angeben. Die einzelnen Schlagnamen und FID-Nummern im Blatt "Bewirtschaftungseinheiten" angeben. Ist der Platz hier nicht ausreichend, die Bewirtschaftungseinheiten auf einem gesonderten Blatt beifügen.
- Die möglichen Kulturarten für Haupt- Zwischen- und Zweitfrüchte sind in Anhang 2 gelistet.
- Mögliche Humusgehalte in Acker- und Grünland, sowie die Nutzungsvarianten von Grünland sind ebenfalls im Anhang 2 zu finden.
- Bei der Angabe zu den Erträgen müssen die eigenen Erträge im Durchschnitt der letzten fünf Jahre verwendet werden. Zur Orientierung sind Werte im Leitfaden Düngung (Gelbes Heft) veröffentlicht.
- Bei der Angabe der N-Min-Werte entweder den Wert aus einer eigenen Nmin-Untersuchung angeben oder die Werte aus der Veröffentlichung im Wochenblatt bzw. der Internetseite der LfL entnehmen. Bei Flächen im roten Gebiet ist eine eigene Nmin-Untersuchung verpflichtend! (Achtung: Kulturen, für die kein Nmin-Wert vorliegt, dürfen nicht gedüngt werden!).
- Die Angabe der Düngung für das Jahr 2020 ist für die Düngebedarfsermittlung 2021 zwingend erforderlich. Für Betriebe, die keine Stoffstrombilanz erstellen müssen, kann mit diesen Angaben die notwendige Dokumentation der Düngung für das Jahr 2020 erstellt werden.

•	e ich die Erstellung einer Düngebedarfsermittlung auf Basis meiner Angaben. die Erstellung wird über die Beratung abgerechnet.
Datum	Unterschrift
Erhebungsbo	ogen – Rückfax an: 0821 / 34680-135

oder per Mail an: yvonne.katemann@bioland.de

Angaben zur Düngebedarfsermittlung Acker 2021

(ohne mehrschschnittiger Feldfutterbau)

						A 11 -		onne memschs				. 1					
						Allg	emeir	ne Schlagangaben	Schlag bzw. Bev	virtscha	rtungsei	nneit					
Nr.	Name FID (Nur Nummer)	Fläche in ha	P - Gehaltsklasse	Fläche im roten Gebiet? (J / N)	Fläche 2020 im Betrieb? (J / N)	Fläche 2021 im Betrieb? (J / N)	Humusgehalt Acker (in %)	Hauptfrucht 2020	Zwischenfrüchte Zweitfrüchte 2020/21	Nutzung Zwischenfrucht Keine Nutzung: A = abfrierend W = winterhart Ernte = E	Einarbeitung Zwischenfrucht, bzw. letzte Ernte Zweitfrucht F = Frühjahr H = Herbst	Ertrag (dt FM) Zwischen-/Zweitfr.	N _{min} Zweitfrucht	Hauptfrucht 2021	Ertrag (dt FM/ha) Hauptfrucht 2021	N _{min} Hauptfrucht	Strohbergung (J/N)
1																	
2																	П
																	Щ
3		1															
4																	П
																	\square
5																	
6																	\square

Angaben zur Düngebedarfsermittlung Acker 2021

(ohne mehrschschnittiger Feldfutterbau)

						A 11 -		onne memschs				. 1 1					
	Allgemeine Schlagangaben Schlag bzw. Bewirtschaftungseinheit																
Nr.	Name FID (Nur Nummer)	Fläche in ha	P - Gehaltsklasse	Fläche im roten Gebiet? (J / N)	Fläche 2020 im Betrieb? (J / N)	Fläche 2021 im Betrieb? (J / N)	Humusgehalt Acker (in %)	Hauptfrucht 2020	Zwischenfrüchte Zweitfrüchte 2020/21	Nutzung Zwischenfrucht Keine Nutzung: A = abfrierend W = winterhart Ernte = E	Einarbeitung Zwischenfrucht, bzw. letzte Ernte Zweitfrucht F = Frühjahr H = Herbst	Ertrag (dt FM) Zwischen-/Zweitfr.	N _{min} Zweitfrucht	Hauptfrucht 2021	Ertrag (dt FM/ha) Hauptfrucht 2021	N _{min} Hauptfrucht	Strohbergung (J/N)
7		,															
8																	
9																	Н
3																	
10																	
11		,															
12																	П
																	ш

Angaben zur Düngebedarfsermittlung Acker 2021

(ohne mehrschschnittiger Feldfutterbau)

						Δ.11		onne memschs				l					
		Allgemeine Schlagangaben Schlag bzw. Bewirtschaftungseinheit															
Nr.	Name FID (Nur Nummer)	Fläche in ha	P - Gehaltsklasse	Fläche im roten Gebiet? (J / N)	Fläche 2020 im Betrieb? (J / N)	Fläche 2021 im Betrieb? (J / N)	Humusgehalt Acker (in %)	Hauptfrucht 2020	Zwischenfrüchte Zweitfrüchte 2020/21	Nutzung Zwischenfrucht Keine Nutzung: A = abfrierend W = winterhart Ernte = E	Einarbeitung Zwischenfrucht, bzw. letzte Ernte Zweitfrucht F = Frühjahr H = Herbst	Ertrag (dt FM) Zwischen-/Zweitfr.	N _{min} Zweitfrucht	Hauptfrucht 2021	Ertrag (dt FM/ha) Hauptfrucht 2021	N _{min} Hauptfrucht	Strohbergung (J / N)
13																	
14																	
15																	
16																	
17																	
18																	

Bewirtschaftungseinheiten Ackerbau

	Name	FID-Nummer	Größe (ha)
Bewirtschaftungseinheit 1			
Bewirtschaftungseinheit 2			
Bewirtschaftungseinheit 3			
Dewn (Schartungsehmert 5			
Bewirtschaftungseinheit 4			1

Organische Düngung 2020 - Acker

	Datum										
	Dünger										
	Siehe Liste Anhang 1										
			J						J		
Cable a Nu	Menge	Menge to/ha oder	Menge to/ha oder								
Schlag Nr.	in to/ha oder m³/ha	m³/ha									
1											
2											
3											
4											
5											
6											
7											
8											
9											
10											

Organische Düngung 2020 - Acker

	Datum										
	Dünger										
	Siehe Liste Anhang 1										
	7 2	78.2	7	7	,g <u>-</u>	7	7	7 2	7 2	78.2	7
	240000	Menge									
Schlag Nr.	Menge in to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder
	m³/ha										
11											
12											
13											
14											
15											
16											
17											
18											
19											
20											

Organische Düngung 2021 - Acker

	Datum										
	Dünger										
	Siehe Liste Anhang 1										
			J						J		
Cable a Nu	Menge	Menge to/ha oder	Menge to/ha oder								
Schlag Nr.	in to/ha oder m³/ha	m³/ha									
1											
2											
3											
4											
5											
6											
7											
8											
9											
10											

Organische Düngung 2021 - Acker

	Datum										
	Dünger										
	Siehe Liste Anhang 1										
			J						J		
Schlag Nr	Menge	Menge to/ha oder	Menge to/ha oder								
Schlag Nr.	in to/ha oder m³/ha	m³/ha									
11											
12											
13											
14											
15											
16											
17											
18											
19											
20											

Angaben zur Düngebedarfsermittlung Feldfutterbau 2021

		Allgemeine	Schlaga	ngabei	n Schla	ag bzw	. Bewi	rtschaftungseinheit		
Nr.	Name	FID (Nur Nummer)	Fläche in ha	P - Gehaltsklasse	Fläche im roten Gebiet? (J / N)	Fläche 2020 im Betrieb? (J / N)	Fläche 2021 im Betrieb? (J / N)	Hauptfrucht 2021	Ertrag (dt FM/ha) Hauptfrucht 2021	N _{min} Hauptfrucht
1										
2										
3										
4										
5										
6										
7										
8										
9										
10										
11										
12										

Bewirtschaftungseinheiten Feldfutterbau

	Name	FID-Nummer	Größe (ha)
Bewirtschaftungseinheit 1			
	1		
	<u> </u>		
	 		
	 		
	-		
Deviates haftungs sinhoit 2			
Bewirtschaftungseinheit 2	Γ	Γ	
			
	<u> </u>		
Bewirtschaftungseinheit 3			
	1		
	-		
	 		
- 1. 1.0 marriabais 4			1
Bewirtschaftungseinheit 4	T	Γ	T
	<u> </u>		
	<u> </u>		
	!		
	<u> </u>		
	!		
	'		

Organische Düngung 2020 - Feldfutterbau

	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum
	Dünger	Dünger	Dünger	Dünger	Dünger	Dünger	Dünger	Dünger	Dünger	Dünger	Dünger
	Siehe Liste	Siehe Liste Anhang 1	Siehe Liste								
	Anhang 1	Annang 1	Anhang 1	Anhang 1	Anhang 1	Anhang 1	Anhang 1	Anhang 1	Anhang 1	Anhang 1	Anhang 1
	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge
Schlag Nr.	in to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder	to/ha oder
	m³/ha	m³/ha	m³/ha	m³/ha	m³/ha	m³/ha	m³/ha	m³/ha	m³/ha	m³/ha	m³/ha
1											
2											
3											
4											
5											
6											
7											
8											
9											
10											
11											
12											

Organische Düngung 2021 - Feldfutterbau

	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum
	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1	Dünger Siehe Liste Anhang 1
Schlag Nr.	Menge in to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha	Menge to/ha oder m³/ha
1											
2											
3											
4											
5											
6											
7											
8											
9											
10											
11											
12											

Anhang 1: Organische Düngemittel mit vorgegebenen Werten

Für Folgende Düngemittel sind Werte hinterlegt. Wenn keine eigene untersuchung vor liegt, bitte das Kürzel des entsprechenden Düngers in die Blätter "Organische Düngung" eintragen

Rind					
RG110	Milchviehgülle (Grünland, 6 % TM)				
RG120	Milchviehgülle (Grünland, 7,5 % TM)				
RG140	Milchviehgülle (Acker, 6 % TM)				
RG150	Milchviehgülle (Acker, 7,5 % TM)				
RG160	Mastbullengülle (7,5 % TM)				
RM170	Rindermist, geringe Einstreu (18,5 % TM)				
RM180	Rindermist, hohe Einstreu (23 % TM)				
RJ190	Rinderjauche (1,8 % TM)				

	Geflügel					
GM310	Hühnermist (50 % TM)					
GG320	Hühnerkot (50 % TM)					
GM330	Putenmist (50 % TM)					
GM340	Masthähnchenmist (60 % TM)					
GM350	Pekingenten- und Gänsemist (30 % TM)					
GM360	Flugentenmist (30 % TM)					

Sonstige Dünger tierischer Herhunft						
AM410	Pferdemist (30 % TM)					
AM420	Schaf-, Lama-, Alpaka- und Ziegenmist (30 % TM)					
AM430	Kaninchenmist (30 % TM)					

	Schwein
SG210	Mastschweinegülle (5 % TM), Standardfutter
SG220	Mastschweinegülle (5 % TM), N-/P-reduzierte Fütterung
SG230	Mastschweinegülle (5 % TM), stark N-/P-reduzierte Fütterung
SG240	Zuchtsauengülle (5 % TM), Standardfutter
SG250	Zuchtsauengülle (5 % TM), N-/P-reduzierte Fütterung
SG260	Zuchtsauengülle (5 % TM), stark N-/P-reduzierte Fütterung
SM270	Schweinemist, geringe Einstreu (21 % TM)
SM290	Schweinemist, hohe Einstreu (25 % TM)
SJ280	Schweinejauche (1,8 % TM)

Sonstige Dünger pflanzlicher Herkunft					
STRO-G1	Gerstenstroh (86 % TM)				
STRO-H1	Haferstroh (86 % TM)				
STRO-R1	Roggenstroh (86 % TM)				
STRO-W1	Weizenstroh (86 % TM)				
STRO-M1	Körnermaisstroh (86 % TM)				
STREU1	Streuwiese (86 % TM)				
P840	Traubentrester (40 % TM)				
HEILGEW-F	Heil- und Gewürzpflanzenstiele, frisch (12 % TM)				
HOPFR1	Rebenhäcksel (Hopfen) (27 % TM)				

Anhang 1: Organische Düngemittel mit eigener Untersuchung

Liegen eigene Untersuchungen der organischen Düngemittel vor kann diese in der Düngebedarfsermittlung verwendet werden. Hinweis: Bei Betrieben mit Flächen im roten Gebiet muss der mengenmäßig bedeutendste Wirtschaftsdünger einmal Jährlich (vor der Ausbringung!) untersucht werden. Dieser Wert muss dann in der Düngebedarfsermittlung verwendet werden.

Nr.	Düngerart	Bezeichnung: Bitte selbst benennen!	Nährsto	ffgehalte (kg/m	tierischer Anteil (%)		
	3		N_{gesamt}	NH ₄ -N	P ₂ O ₅	N	P ₂ O ₅
	Beispiel: Gärrest flüssig	Gär_Lager	4,5	2,2	1,8	0	0
1							
2							
3							
4							
5							

Die Düngerart muss einer unten aufgeführten Bezeichnung entsprechen:

Rind

Milchviehgülle (Grünland, 6 % TM) Milchviehgülle (Grünland, 7,5 % TM) Milchviehgülle (Acker, 6 % TM) Milchviehgülle (Acker, 7,5 % TM)

Mastbullengülle (7,5 % TM)

Rindermist, geringe Einstreu (18,5 % TM) Rindermist, hohe Einstreu (23 % TM)

Rinderjauche (1,8 % TM)

Schweinejauche (1,8 % TM)

Schwein

Mastschweinegülle (5 % TM), Standardfutter Mastschweinegülle (5 % TM), N-/P-red. Mastschweinegülle (5 % TM), stark N-/P-red. Zuchtsauengülle (5 % TM), Standardfutter Zuchtsauengülle (5 % TM), N-/P-red. Zuchtsauengülle (5 % TM), stark N-/P-red. Schweinemist, geringe Einstreu (21 % TM) Schweinemist, hohe Einstreu (25 % TM)

Geflügel

Hühnermist (50 % TM) Hühnerkot (50 % TM) Putenmist (50 % TM) Masthähnchenmist (60 % TM)

Pekingenten- und Gänsemist (30 % TM)

Flugentenmist (30 % TM) Sonstige tierische Herkunft

Pferdemist (30 % TM)

Schaf-, Lama-, Alpaka- und Ziegenmist (30 % TM)

Kaninchenmist (30 % TM)

Hornspäne

Gärrest

Biogasgärrest flüssig Biogasgärrest fest

Sonstige pflanzlicher Herkunft

Gerstenstroh (86 % TM) Haferstroh (86 % TM) Roggenstroh (86 % TM)

Weizenstroh (86 % TM)

Körnermaisstroh (86 % TM)

Streuwiese (86 % TM)

Sägemehl Rindenmulch

Kartoffelfruchtwasser Traubentrester (40 % TM)

Weinhefe flüssig Obsttrester Melasse Pilzsubstrat

Kompost BioAbfV (Grüngut) Kompost BioAbfV(Bioabfall)

Kompost (Grüngut) Kompost (Bioabfall) Grüngut frisch

Rebenhäcksel (Hopfen) (27 % TM) Kultursubstrat (mit org. Anteil)

Anhang 2: Liste der vorgegbenen Kulturen in Acker- und Feldfutterbau

Getreide

Winterweizen C-Sorte Winterweizen A/B-Sorte

Winterweizen E-Sorte

Winterbrauweizen

Sommerweizen

Wintergerste mehrzeilig

Wintergerste zweizeilig

Wintergerste zweizeilig

Winterbraugerste

Sommerfuttergerste

Sommerbraugerste

Winterroggen

Sommerroggen

Hafer

Triticale

Dinkel

Emmer/Einkorn

Hartweizen (Durum)

Buchweizen

Körnernutzung

Körnermais

Hirse

Amarant

Quinoa

Körnerleguminosen

Ackerbohnen

Erbsen

Wicken

Lupinen blau

Linsen

Soiabohnen

Ölfrpchte

Winterraps

Sommerraps Rübsen

Sonnenblumen

Körnersenf

Leindotter

Öllein, Faserflachs

Faserpflanzen

Flachs (Faserlein) Hanf

Hackfrüchte

Kartoffel (Speise, Stärke) Kartoffel (Veredelung)

Frühkartoffel

Frühkartoffel

Futter-, Runkelrüben

Kohl-, Steckrüben

Futterpflanzen

Silomais (32 % TM)

Corn-Cop-Mix (CCM)

Lieschkolbensilage

GPS Weizen

GPS Wintergerste

GPS Sommergerste

GPS Tritikale

GPS Roggen

GPS Hafer

GPS Lupinen

GPS Erbsen/Ackerb.

GPS Wicken

GPS Rübsen

GPS Winterraps

Energiepflanzen

Sorgumhirse

GPS Sonnenblumen

GPS Amarant

GPS Buchweizen

GPS Quinoa

Dauerkulturen

Hopfen (ohne Herkules)

Hopfen (Herkules)

Topinambur

Tabak (Burley dachtrocken)

Erdbeeren, Frühjahr

Erdbeeren, nach Ernte

Erdbeeren, Pflanzung

Feldfutterbau

Esparsette

Ackergras 3-4 Schnitte/Jahr

Ackergras 5 Schnitte/Jahr

Kleegras (Kleeanteil 30 %)

Kleegras (Kleeanteil 50 %)

Kleegras (Kleeanteil 70 %)

Luzernegras (Luz.anteil 30 %)

Luzernegras (Luz.anteil 50 %)

Luzernegras (Luz.anteil 70 %)

Klee (Reinkultur)

Luzerne (Reinkultur)

Vermehrungspflanzen

Grassamenvermehrung

Kleesamenvermehrung

Luzernesamenvermehrung Phaceliasamenvermehrung

Wildkräutervermehr. (Legum.)

Wildkräuterverm. (Nichtleg.)

Energiepflanzen

Silphie (HF im Ansaatjahr)

Silphie (ab 2. Standjahr)

Sida (Virginiamalve)

Igniscum

Riesenweizengras (Szarvasi)

Chinaschilf (Miscanthus)

Switchgras

Rohrglanzgras

Anhang 2:

Zwischenfrucht

Zwischenfr. 0 - 25 % Leg. Zwischenfr. >25 - 75 % Leg. Zwischenfr. > 75 % Leg.

Zweitfrucht (2.Hauptfrucht)

ZF: Weidelgras

ZF: Kleegras, 0 - 25 % Leg.

ZF: Kleegras, 25 - 75 % Leg.

ZF: Kleegras, über 75 % Leg.

ZF: Alexandrinerklee

ZF: Serradella kleinkörnig

ZF: GPS Futtererbsen/Ackerb.

ZF: GPS Sommerwicken

ZF: GPS Sommerraps

ZF: GPS Winterraps

ZF: GPS Winterrübsen

ZF: GPS Sommerrübsen

ZF: GPS Senf weiß/gelb

ZF: GPS Phacelia

ZF: GPS Sonnenblumen

ZF: GPS Roggen

ZF: Silomais

ZF: GPS Sorghumhirse

ZF: Hanf (Winterhanf)

ZF: Dill (Dillspitzen)

ZF: Kerbel

ZF: Koriander

ZF: Petersilie

Humusgehalte im Grünland

< 8%

8% bis 14,9%

15% bis 29.9%

≥ 30% Hochmoor ≥ 30% Niedermoor

Humusgehalte im Ackerland

≤ 4%

> 4%

Leguminosenanteil im Grünland

< 5%

5% bis 10% 10,1% bis 20%

> 20%

Grünlandnutzung Schnitt

Streuwiese

1 Schnittnutzung

2 Schnittnutzungen

3 Schnittnutzungen

4 Schnittnutzungen

5 Schnittnutzungen 6 Schnittnutzungen

Mähweide

MW ext. 20 % W.

MW mittelint. 20 % W. MW mittelint. 20 % W.

MW ext. 60 % W.

MW mittelint. 60 % W.

MW int. 60 % W.

Weide

Weide extensiv Weide mittel

Weide intensiv

Hutungen

Almen

Grünland Nettoerträge ab Feld (dt TM/ha) Nutzung/Nutzungsintensität Streuwiese 1 Schnittnutzung 2 Schnittnutzungen 3 Schnittnutzungen 4 Schnittnutzungen 5 Schnittnutzungen 6 Schnittnutzungen Mähweide extensiv, 20% Weide Mähweide mittelintensiv, 20% Weide Mähweide intensiv, 20% Weide Mähweide extensiv, 60% Weide Mähweide mittelintensiv, 60% Weide Mähweide intensiv, 60% Weide Weide extensiv

Weide mittelintensiv

Weide intensiv

Hutungen

Almen

gering mittel hoch

34

34

47 68

77

94

102

59

83

94

57

69

80

55

66

77

17

34

28

28

39

56

63

77

84

48

69

77

47

57

46

55

63

14

28

40

40

55

80

90

110

120

69

98

110

67

81

94

65

78

90

20

40

Feldfutterbau Nettoerträge ab Feld (dt	Feldfutterbau Nettoerträge ab Feld (dt FM/ha)							
Kultur, Nutzungsintensität bzw. Anbauverhältnis	gering	mittel	hoch					
Ackergras, 3-4 Schnitte pro Jahr	410	500	590					
Ackergras, 5 Schnitte pro Jahr	490	600	700					
Klee (Reinkultur)	370	450	530					
Kleegras (70% Kleeanteil, 30%) Grasanteil	410	500	590					
Kleegras (50% Kleeanteil, 50% Grasanteil)	410	500	590					
Kleegras (30% Kleeanteil, 70% Grasanteil)	450	550	650					
Luzerne (Reinkultur)	410	500	590					
Luzernengras (70% Luzerneanteil, 30% Grasanteil)	410	500	590					
Luzernengras (50% Luzerneanteil, 50% Grasanteil)	410	500	590					
Luzernengras (30% Luzerneanteil, 70% Grasanteil)	410	500	590					